

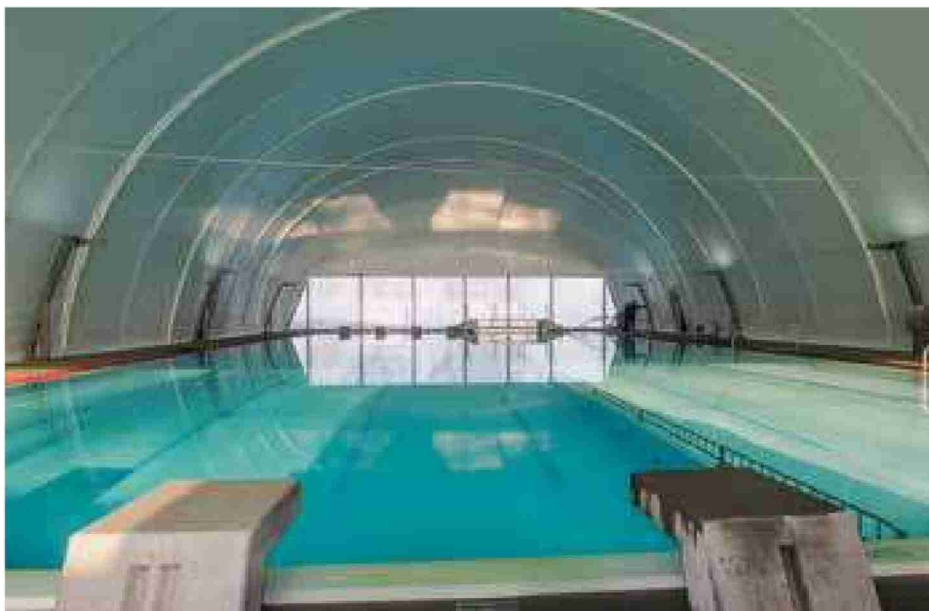


Seeblick
8590 Romanshorn
071/ 466 83 82
www.romanshorn.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 6'500
Erscheinungsweise: 50x jährlich

Themen-Nr.: 815.011
Abo-Nr.: 1090978
Seite: 1
Fläche: 52'486 mm²

Winterwasser Oberthurgau feierlich eröffnet



Grosszügig und hell: So präsentiert sich Winterwasser Oberthurgau.

Rund 300 Personen feierten die Eröffnung von Winterwasser Oberthurgau im Seebad Romanshorn. Während die Politik die Halle als Beispiel einer erfolgreichen regionalen Zusammenarbeit würdigte, waren die Besucher begeistert von der Grosszügigkeit und Helligkeit in der Traglufthalle.

Garstiger Nebel und Temperaturen um den Gefrierpunkt erwarteten die vielen Gäste im Seebad Romanshorn. Bisher kein typisches «Badiwetter». Hanspeter Gross, Präsident der Genossenschaft Winterwasser, eröffnete den Reigen der Festredner: «Ein steiniger Weg hat nach rund 40 Jahren Beharrlichkeit ein erfreuliches Ende genommen.» Unzählige Menschen hätten mitgeholfen, diesen Traum wahr zu machen, denn der Aufwand dafür war riesig: Unterschriften wurden gesammelt, Projektstudien erstellt, Businesspläne gemacht und Genossenschafter gesucht. «Heute dürfen wir stolz darauf sein, dass rund 660 Genossenschaftsanteilscheine

gezeichnet wurden», meint Gross. Dies zeige den grossen Rückhalt, den dieses Projekt in der Bevölkerung hat.

Erfolgreiche regionale Zusammenarbeit

David H. Bon, Stadtpräsident von Romanshorn und Vertreter der Regionalen Planungsgruppe Oberthurgau, erinnerte daran, welchen Anteil die Politik an Winterwasser Oberthurgau hatte: «Dank der äusserst knappen Ablehnung (61:59 Stimmen) des ersten Abbruchkredits des Spitalhallenbades Münsterlingen im Thurgauer Grossen Rat im Jahr 2013 konnte der Schwimmclub Romanshorn zwei Jahre lang beweisen, dass er in der Lage ist, ein Hallenbad zu führen.» Diese Tatsache legte den Grundstein für das Vertrauen der Politik in das Projekt «Winterwasser Oberthurgau».

Der Vertreter der Stadt Arbon, Stadtrat Peter Gubser, lobte das Projekt als gelungenes Beispiel einer gelebten regionalen Zusammenarbeit. Susanne Brühlmann, Präsidentin



Seeblick
8590 Romanshorn
071/ 466 83 82
www.romanshorn.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 6'500
Erscheinungsweise: 50x jährlich

Themen-Nr.: 815.011
Abo-Nr.: 1090978
Seite: 1
Fläche: 52'486 mm²

des Schwimmclubs Romanshorn, bedankte sich bei der Standortgemeinde Romanshorn für die Unterstützung des Projekts. Ein besonderer Dank gebühre dem unermüdlich arbeitenden Genossenschaftspräsidenten Hanspeter Gross, «ohne ihn wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen», so Susanne Brühlmann.

Besucher des Lobes voll

Nach dem offiziellen Eröffnungsakt strömten die Besucher in Scharen durch die neue Traglufthalle, in der mit rund 28 Grad richtiges «Badiwetter» herrschte. Die Besucher zeigten sich erstaunt über die Grosszügigkeit und die Helligkeit im Innern der Halle. Das Risiko, sich für den weltweit ersten Einsatz von durchsichtigen Folien auf beiden Stirnseiten zu entscheiden, wurde durchwegs gelobt. Das Panoramafenster ermöglicht einen herrlichen Ausblick auf den See. Sogar während des Schwimmens. Dass dieses Projekt über die Region hinaus von In-

teresse ist, zeigte das zahlreiche Erscheinen der Medien aus der ganzen Ostschweiz.

Abos als Weihnachtsgeschenke

Als Dankeschön an die Bevölkerung ist während der Schnupperwoche bis zum 17. Dezember der Eintritt kostenlos. Während der Öffnungszeiten findet in dieser Zeit an der Kasse des Seebades ein Vorverkauf der Abos statt. Dank der Geschenkgutscheine ist ein Abo auch ein tolles Weihnachtsgeschenk.

Die Betreiberin, die Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau, ist um einen schlanken Betrieb bemüht. Deshalb wird am 18. Dezember die Kasse nicht mehr besetzt sein. Ab dann verkauft der Bademeister die Eintritte in der Halle. Informationen über Öffnungszeiten und Eintrittspreise findet man auf www.winterwasser.ch. ●

Genossenschaft Winterwasser

Ablauf Eintritt Winterwasser Oberthurgau

Die Betreiberin, die Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau, ist um einen schlanken Betrieb bemüht. Deshalb wird ab 18. Dezember die Kasse nicht mehr besetzt sein.

1. Eintritt zum Winterwasser via Sommereingang Seebad Romanshorn
2. Gäste mit Abo: Abo einlesen, automatischer Eintritt durch das Drehkreuz
3. Gäste ohne Abo: Glocke bei Kasse drücken, Bademeister öffnet Tür ferngesteuert
4. Umziehen in Garderobe
5. Duschen
6. Durchgang mit «Drehtür» zur Traglufthalle
7. Gäste ohne Abo: Bezahlen Einzeleintritt oder Kauf von Abo in Traglufthalle beim Bademeister